# BENUTZERHANDBUCH

RF Touch

**DRAHTLOSES TOUCH-STEUERGERÄT**

***Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des Touch-Steuergerätes RF Touch, das Bestandteil des drahtlosen RF Control Systems ist.***

***RF Touch bietet Ihnen die nachfolgenden Vorteile:***

- *steuerung über ein Touch-Screen*
  - *heizungsregelung*
  - *dimmung*
  - *schaltung von Stromverbrauchern und -anlagen*
  - *steuerung von Jalousien*
  - *kombination mit Detektoren*
  - *schaltuhrfunktion*
  - *gruppensteuerung von Elektrogeräten*
- *übersichtliche Visualisierung*
- *drahtlose Kommunikation ohne Kabelverlegung*

## Inhaltsverzeichnis:


- Bevor Sie beginnen ..... 3
- Übersicht der drahtlosen Elemente .. 4
- Charakteristik von RF Touch ..... 6
- Technische Parameter ..... 7
- Montage RF Touch-W ..... 8
- Montage RF Touch-B ..... 9
- Beschreibung der Betätigungs
  - Schaltflächen ..... 10
- Grundschritte ..... 11
- Einstellung
  - Grundeinstellungen ..... 12
  - Menü (Bezeichnungen erstellen) .. 13
  - Programmierung ..... 15
    - Neue zuordnen ..... 16
    - Zugeordnete Empfänger ..... 17
    - Detektoren ..... 20
    - Schnellbetätigung ..... 22
  - Display ..... 23
  - Sonstiges ..... 23
- Steuerung
  - Heizung ..... 25
  - Schaltung ..... 28
  - Dimmung ..... 31
  - Jalousien ..... 32
  - Detektoren ..... 34
  - Schnellbetätigung ..... 35
- Was tun, wenn ... ..... 36
- Installationsformular ..... 38


## Bevor Sie beginnen

*Die Bedienungsanleitung ist zur Montage und für den Bediener des Gerätes bestimmt. Die Anleitung ist immer Bestandteil der Lieferung. Die Installation und der Anschluß darf nur durch Mitarbeiter mit entsprechender Fachqualifizierung bei Einhaltung aller gültigen Vorschriften durchgeführt werden, die sich mit dieser Anleitung und der Funktion des Gerätes vollkommen vertraut gemacht haben. Eine problemlose Funktion des Gerätes hängt ebenfalls von der vorherigen Transport-, Lagerungs- und Umgangsweise ab. Sollten Sie Zeichen von Beschädigung, Verformung, Fehlfunktion oder ein fehlendes Teil feststellen, installieren Sie dieses Produkt nicht und beanstanden Sie es beim Hersteller. Das Produkt oder seine Teile sind nach Beendigung der Lebensdauer als Elektromüll zu behandeln. Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, daß alle Leiter, Anschlußteile oder Klemmen spannungsfrei sind. Während der Montage und der Instandhaltung sind die Sicherheitsvorschriften, Normen, Richtlinien und Fachbestimmungen für die Arbeit mit Elektrogeräten einzuhalten.*

# Übersicht der drahtlosen Elemente

## System RF CONTROL

*Alle Aktoren des RF Control Systems können durch das drahtlose zentrale Steuergerät RF Touch und gleichzeitig auch durch alle Systemsender gesteuert werden.*

## DRAHTLOSES STEUERGERÄT

**RF Touch-W**
zur Aufputz-Montage
100 - 230V AC oder
Adapter (extern)
12V DC

**RF Touch-B**
zum Einbau in
Installationsdosen
100-230 V AC

## FERNBEDIENUNG

**RF Pilot**
Fernbedienung,
Farbausführungen
weiß, anthrazit

## SENDEGERÄTE

**RF KEY**
4-Kanal-Fernbedienung
als Schlüsselanhänger

**RFWB-20/G**
drahtloser 2-Kanal-
Sender
im LOGUS$^{90}$ Design

**RFWB-40/G**
drahtloser 4-Kanal-
Sender
im LOGUS$^{90}$ Design

**RFIM-20B**
Universal-Sendemodul
- Montage unter
Schalter / Taster in der
Installationsdose

**RFIM-40B**
Universal-Sendemodul
- Montage unter
Schalter / Taster in der
Installationsdose

**RFSG-1M**
Sendemodul
1-Modul, 230 V AC

## JALOUSIEAKTOREN

**RFJA-12B/230V**
Jalousieaktor,
2x schaltend 8A,
Relais mit Schutz,
230V AC

**RFJA-12B/24V DC**
Jalousieaktor,
kontaktlos schaltend,
12-24V DC

## TEMPERATURAKTOREN

**RFSTI-11B**
drahtloser Schaltaktor
mit Temperatursensor
in der Ausführung für
Installationsdose,
230V AC

**RFSTI-11/G**
drahtloser Schaltaktor
mit Temperatursensor,
manuelle Steuerung
durch Taster direkt am
Gerät möglich,
230V AC

**RFTI-10B**
drahtloser
Temperatursensor
1 x 3V-Batterie CR 2477

**RFTC-10/G**
digitaler Temperaturregler
2 x 1.5V-Batterie AAA

## SCHALTAKTOREN

**RFSA-11B**
Einkanal-Einfunktionsschaltaktor
1x schaltend 16A
230V AC

**RFSA-61B**
Einkanal-Multifunktionsschaltaktor
1x schaltend 16A
230V AC

**RFSA-62B**
Zweikanal-Multifunktionsschaltaktor
2x schaltend 8A
6 Funktionen
230V AC

**RFSA-61M**
Einkanal-Multifunktionsschaltaktor
1x umschaltend 16A
6 Funktionen
230V AC

**RFSA-66M**
Sechskanal-Multifunktionsschaltaktor
3x schaltend 8A
3x umschaltend 8A
6 Funktionen
230V AC

## DIMMAKTOREN

**RFDA-11B**
Einfunktions-Dimmaktor, 1 Lichtszene
Off-Funktion
230V AC

**RFDA-71B**
Multifunktions-Dimmaktor
7 Funktionen,
230 V AC / 250VA
ANALOG

**Winkelantenne für Kunststoffverteilerkästen**

Standardlieferung zu RFSA-61M, RFSA-66M, RFSG-1M

**Winkelantenne für Metallverteilerkästen**

auf Wunsch zu RFSA-61M, RFSA-66M, RFSG-1M lieferbar

## ANALOG-AKTOR

**RFDAC-71B**
Aktor mit Analogausgang
0(1) - 10 V
1 x Schaltkontakt 16A
7 Funktionen
230V AC

**Thermokopf zur Regelung des Thermoantriebs**
zum Produkt RFDAC-71B auf Wunsch lieferbark

**Dimmbares**
Vorschaltgerät zur Dimmung von Leuchtstofflampen, zum Produkt RFDAC-71B auf Wunsch lieferbar

## DETEKTOREN

**JA-80P**
**JA-81M**
**JA-82M**

# Charakteristik von RF Touch

***Das Touch-Steuergerät des drahtlosen RF Control Systems ermöglicht eine intelligente Steuerung der RF-Geräte.***

***Funktion:***

- *zentrale Steuerung aller Einheiten von einer Stelle aus*
- *Gesamtübersicht (Visualisierung) des aktuellen Zustands der Einheiten (Verbraucher/Geräte)*

***Funktion:***

- *Sie sendet Befehle an Temperatur, Schalt-, Dimm- und Jalousieaktoren*
- *Sie empfängt Befehle von Sendern, Aktoren, Detektoren und Temperatursensoren*
- *Sie bearbeitet Programme für die Heizung und Regelung*

***Ausführungen:***

- *RF Touch-B: zum Einbau in Installationsdosen mit 100-230 V AC Spannungsversorgung*
- *RF Touch-W: zur Aufputz-Montage mit der Spannungsversorgung rückseitig: 100 - 230 V AC oder seitlich (über einen Stecker): 12 V DC*
- *3.5"-Farb-Touchscreen – keine mechanischen Tasten*
- *Rahmen RF Touch in der Kunststoff-Grundausführung (weiß, schwarz) und im Luxus-Design Logus$^{90}$ (Glas, Metall)*
- *Farbe des Zwischenrahmens – weiß, Elfenbein, Eis, Perlmut, Aluminium, grau*
- *Gehäusefarbe (bei RF Touch-W) – weiß, Elfenbein, dunkelgrau, hellgrau*

- *bei Stromausfall Sicherung der eingestellten Uhrzeit für 48 Stunden*
- *RF Touch ist mit den, mit folgendem Schriftzug gekennzeichneten Einheiten des RF Control Systems, kombinierbar*
- *RF Touch können 40 Aktoren + 30 OASIS-Detektoren zugeordnet werden*

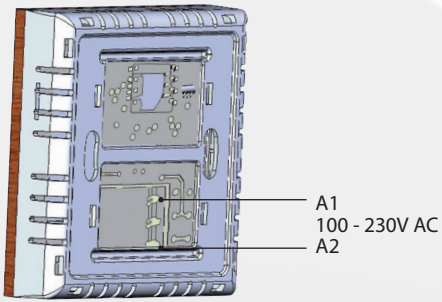
| Technische Parameter | RF Touch-B | RF Touch-W |
|---|---|---|
| **Anzeige** | | |
| Typ: | TFT-LCD-Farbdisplay | |
| Auflösung: | 320 x 240 Pixel / 262144 Farben | |
| Seitenverhältnis: | 3 : 4 | |
| Sichtbare Fläche: | 52.5 x 70 mm | |
| Hintergrundbeleuchtung: | aktiv (weiße LED´s) | |
| Touch-Fläche: | resistiv, 4-Leitertechnik | |
| Diagonale: | 3.5" | |
| Steuerung: | Taststeuerung | |
| **Stromversorgung** | | |
| Versorgungsspannung/ Nennstrom: | 100 - 230 V AC | rückseitig 100 - 230 VAC seitlich 12 DC * |
| Leistungsbedarf: | max. 5 W | |
| Einspeiseklemmen: | A1 - A2 | |
| **Betätigung** | | |
| Reichweite: | 100 m | |
| Mindestabstand RF Touch - Aktor: | 1 m | |
| Frequenz: | 868 MHz | |

| Technische Parameter | RF Touch-B | RF Touch-W |
|---|---|---|
| **Anschluß** | Klemmenkasten | schraublose Steck-Klemmeoder Stecker Ø 2.1 mm |
| Leiterquerschnitt: | max. 2.5 $mm^2$ / 1.5 $mm^2$ mit Hülse | |
| **Betriebsbedingungen** | | |
| Arbeitstemperatur: | 0 ... +50°C | |
| Lagerungstemperatur: | - 20 ... +70°C | |
| Schutzart: | IP 20 | |
| Überspannungskategorie: | III. | |
| Verschmutzungsgrad: | 2 | |
| Arbeitsposition: | beliebig | |
| Installation: | in der Installationsdose | Aufputz-Montage |
| Abmessungen: | 94 x 94 x 12 mm | 94 x 94 x 24 mm |
| Gewicht **: | 127 g | 175 g |
| Zusammenhängende Normen: | EN 60730-1 | |

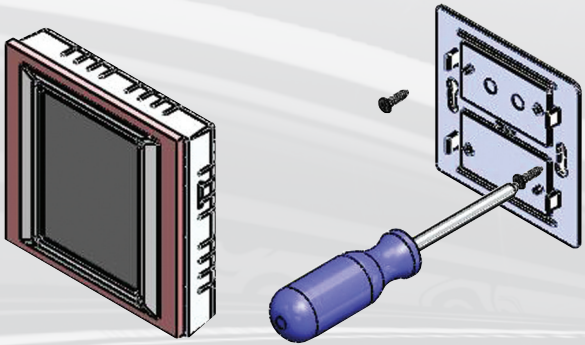
***Adapter im Lieferumfang des Gerätes RF Touch-W enthalten***

****Gewichtsangabe mit Kunststoffrahmen***

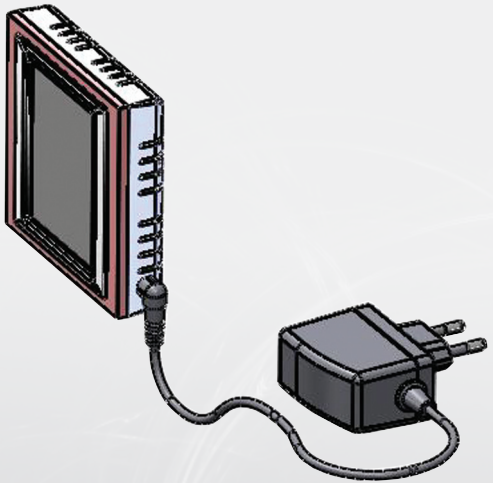
## VERSORGUNG ÜBER KLEMMEN




## AUFPUTZ-MONTAGE

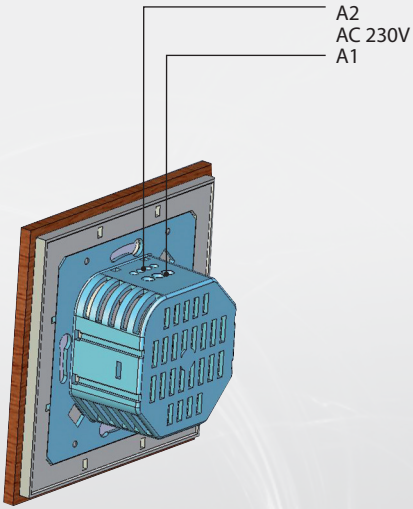


## VERSORGUNG ÜBER EINEN ADAPTER

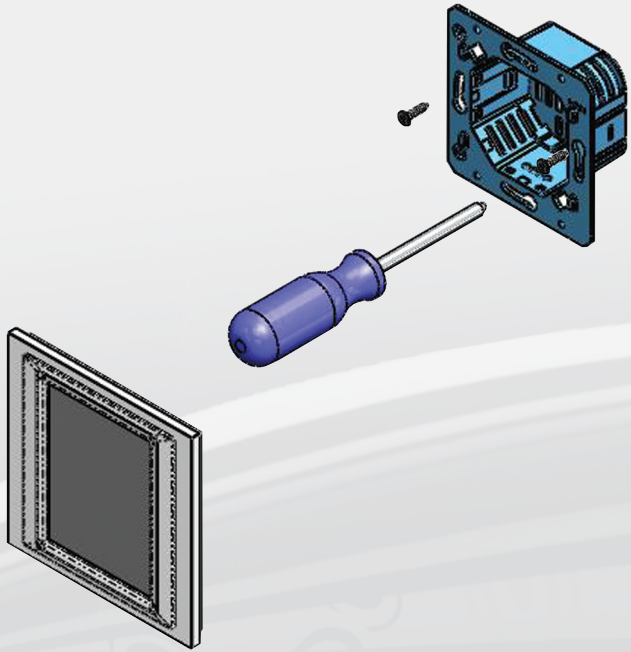


☐ *Der Adapter ist im Lieferumfang des Gerätes RF Touch-W enthalten*

## VERSORGUNG ÜBER KLEMMEN




## MONTAGE IN DIE INSTALLATIONSDOSE



# Beschreibung der Betätigungs-Schaltflächen

### Grund-Schaltflächen

*Information über die RF Touch Version und die Anzahl der verwendeten Einheiten*

*Einstellung*

*Zurück zum Ausgangsbildschirm ein Schritt zurück*

*Ein Schritt zurück*

### Menü Einstellung

*Aufwärts bewegen*

*Abwärts bewegen*

*Bestätigen*

*Ja / angewählt*

*Nein / nicht angewählt*

*Hinzufügen*

*Entfernenren / entfernen*

*Bezeichnung / Aktorenadresse*

*Löschen*

### Hauptmenü

*Heizung*

*Schalten*

*Dimmen*

*Jalousien*

*Detektoren*

*Schnellbetätigung*

### Tastatur

*Punkt*

*Buchstaben*

*Umschalten – groß / klein*

*Leerzeichen im Text*

*Umschalten – Buchstaben / Zahlen*

*Bestätigen*

*Vorheriges löschen*

### Heizung

*Temperatur*

### Schalten

*Einschalten*

*Abschalten*

*Impuls*

*Taste*

*Zeitfunktion*
*- verzögerter Anlauf*
*- verzögerte Abschaltung*

*Regelung*

### Dimmen

*Einschalten*

*Abschalten*

*Dimmen*

*Lichtanlauf*

*Lichtauslauf*

*Bestätigen*

### Jalousien

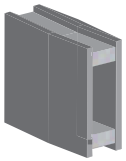
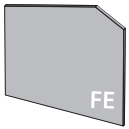
*Auf*

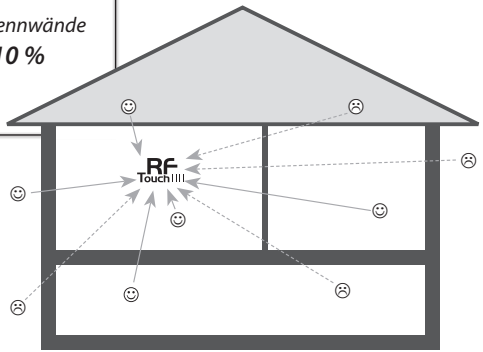
*Zu*

## 1. Schritt – Position. von RF Touch und RF-Einheiten

*Bitte beachten Sie, daß die Reichweite des Funksignals bei RF-Installationen von der baulichen Ausführung des Gebäudes, den verwendeten Werkstoffen und der Verteilungsform der Einheiten abhängig ist*

***Durchgang der Funksignale durch unterschiedliche Bauwerkstoffe***

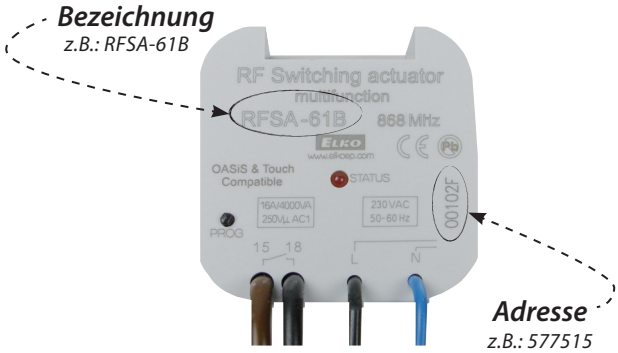
| | | | |
|---|---|---|---|
|  | *Holzkonstruktion mit Gipskartonplatten* **80-95 %** | | *Gewöhnliches Glas,* **80-90 %** |
| | *Ziegelwände* **60-90 %** | | *Stahlbeton* **20-60 %** |
|   | *Metalltrennwände* **0-10 %** | | |




## 2. Schritt – Installationsformular ausfüllen

- *Bezeichnung des zu steuernden Gerätes (zur Erstellung des Menüs)*
- *Bezeichnungen der Einheiten (zwecks richtiger Gruppen-Zuordnung, z.B. RFSA-61B)*
- *Geräteadressen (zur Identifizierung des Aktors, z.B.: 577515)*

*Das **Installationsformular** finden Sie am Ende des Handbuchs.*




## 3. Schritt – Menü-Einstellung (Bezeichnungen erstellen)

*Die Liste der Bezeichnungen der zu steuernden Geräte erstellen Sie in **Einstellung / Menü** (Bezeichnung erstellen).*

## 4. Schritt – Programmierung

*Das Programmieren von RF-Einheiten mit RF Touch wird in **Einstellung / Programmierung** durchgeführt.*

# EINSTELLEN

## Erstes Anschließen

*Nach dem ersten Anschließen an die Versorgung findet die **Display-Kalibrierung** statt. Betätigen Sie das Display durch eine leichte Berührung (für ca. 0,5 – 1 Sek.) an der gewünschten Stelle. Im Display (Abb. 1) wird schrittweise in jeder Ecke ein Kreuz angezeigt, das Sie mit zwei Berührungen betätigen. Dadurch wird das Gerät kalibriert. Im Display werden das Logo RF Touch und danach die Schaltfläche angezeigt, die das Scannen des Zustands der programmierten Aktoren anzeigt.*

*Abb. 1*

## Ausgangsbildschirm – angezeigt wird Folgendes:

- *datum*
- *Uhrzeit (durch Betätigung der rechten oberen Ecke wird die Analog- (Abb. 2) oder Digitaldarstellung (Abb. 3) gewählt).*
- *Die Anzeige im unteren Bildschirmbereich ist wählbar, z.B.: Heizmodus, Lieblingsschaltgerät. In das **Hauptmenü** gelangen Sie durch Betätigung des Uhrzeit-Bereichs. Aus dem Schlafmodus gelangen Sie durch zweimaliges Tasten in eine beliebige Bildschirmposition in das Hauptmenü.*

*Abb. 2*

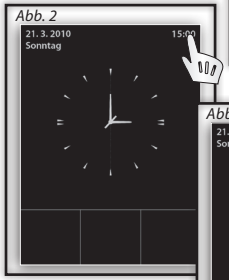



*Abb. 3*

## Hauptmenü / Einstellungen

*In das **Menü Einstellung** gelangen Sie durch Betätigung des Symbols (Abb. 4-5) in der rechten oberen Bildschirmecke.*

## Sprache

*Auswahl und Einstellung der gewünschten Sprache – Abb. 6. Einstellung durch Betätigung der Schaltfläche* **OK** *speichern.*

## Datum und Zeit

*Einstellung (Abb. 7-8):*

- *Datum und Uhrzeit*
- *Automatische Umstellung Sommer-/Winterzeit (für die Zeitzone GMT +01:00)*
- *Format der Uhreinstellung (12h-/24h-Modus) Einstellung durch Betätigung der Schaltfläche* **OK** *speichern.*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

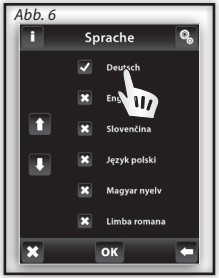



*Abb. 7*

*Abb. 8*

## Menü (Bezeichnungen erstellen)

*Im **Menü (Bezeichnungen erstellen)** werden Bezeichnungen des zu steuernden Gerätes hinzugefügt, editiert oder entfernt. In diesem Menü (Abb. 1) bilden Sie zuerst eigene Bezeichnungen der Geräte in Sektionen, die Sie steuern möchten.*

*Die Bildung von Bezeichnungen ist wichtig für ein erfolgreiches Programmieren des Gerätes RF Touch. Für jeden Aktor, der in der Installation angeschlossen ist, ist eine eigene Bezeichnung zu bilden.*

*Der Inhalt dieses Menüs ist nicht werkseitig eingestellt.*

## Menü (Bezeichnungen erstellen) / Hinzufügen

*Durch eine Betätigung der Schaltfläche* ✚ ***Hinzufügen*** *(Abb. 2) wird die Auswahl der Sektionen angezeigt (Abb. 3):*

- ***Heizung***
- ***Schalten***
- ***Dimmen***
- ***Jalousien***
- ***Detektoren***
- ***Schnellbetätigung***

*Wählen Sie die Sektion aus, welcher Sie eine Gerätebezeichnung hinzufügen wollen und tragen Sie einen eigenen Test ein (max. 20 Zeichen).*

*Beispiel 1: Falls Sie eine Jalousie steuern wollen – geben Sie die Bezeichnung in die Sektion Jalousie ein (Abb. 3-5).*
*Beispiel 2: Falls Sie alle Jalousien gleichzeitig in einer Gruppe steuern möchten, bilden sie zuerst einzelne Bezeichnungen in der Sektion Jalousien und danach eine Bezeichnung für den Gruppenbefehl in der Sektion Schnellbetätigung.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Bem.: An den Aktor RFTI-10B können zwei Temperatursensoren angeschlossen werden. Für jeden Sensor können Sie eine eigene Bezeichnung eingeben.*

## Menü (Bezeichnungen erstellen) / Editieren

***Editieren*** *dient der Änderung oder Anpassung der Bezeichnung des von Ihnen erstellten Menüs. Durch eine Betätigung der Schaltfläche* **−** *Editieren (Abb. 1) wird eine Auswahlliste eingeblendet. Sie wählen nun die Sektion, in welcher Sie die erstellte Bezeichnung ändern möchten (Abb. 2). Durch Betätigung markieren Sie die gewünschte Bezeichnung (Abb. 3) und passen diese mittels der eingeblendeten Tastatur an. Mit der Taste* **OK** *bestätigen Sie die Eingabe (Abb. 4). Die angepaßte Bezeichnung wird gespeichert.*

## Menü (Bezeichnungen erstellen) / Entfernen

***Entfernen*** *dient der Aufhebung der von Ihnen erstellten Bezeichnung. Durch eine Betätigung der Schaltfläche* **−** *Entfernen (Abb. 5) wird eine Auswahlliste eingeblendet. Sie wählen nun die Sektion, in welcher Sie eine Bezeichnung löschen möchten (Abb. 6). Die gewünschte Gerätebezeichnung wird durch Betätigung markiert (Abb. 7).*
*Mit der Taste* ✓ *JA bestätigen Sie Ihre Wahl (Abb. 8). Die markierte Bezeichnung wird im Menü gelöscht.*

## Programmierung

*Durch die **Programmierung** werden Aktoren / Detektoren in dem von **Ihnen gewählten Menü** hinzugefügt oder entfernt. In das Menü **Programmierung** gelangen Sie durch die Eingabe des **Paßwortes** (Werkseinstellung - 1111).*

*Die Aktoren sind in Sektionen aufgeteilt, für welche sie bestimmt sind. Je nach dem zuzuordnenden Aktor wählen Sie die gewünschte Sektion – siehe Tabelle (z.B. sie programmieren den Aktor RFSTI-11B - diesen finden Sie in der Sektion Heizung).*

| Verteilung der Aktoren RF Control | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Heizung** | **Schalten** | **Dimmen** | **Jalousien** | **Detektoren** |
| RFSTI-11B/G | RFSA-11B | RFDA-11B | RFJA-12B/230V | JA-81M / 82M |
| RFTI-10B IN[x] | RFSA-6x* | RFDA-71B | RFJA-12B/24V DC | JA-80P |
| RFTI-10B OUT[xx] | RFDAC-71B | RFDAC-71B | | |
| RFTC-10/G | | | | |

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*[x] interner Sensor*
*[xx] externer Sensor*
** RFSA-61B, RFSA-62B,RFSA-61M und RFSA-66M*

## Programmierung / Neu zuordnen

*Die Programmierung dient der Zuordnung eines Aktors einer Bezeichnung im Menü.*

*In der gewünschten Sektion (Heizung, Dimmen) wählen Sie durch Betätigung des Bildschirms die Position* ***Neu zuordnen*** *(Abb. 1). Angezeigt wird die Liste der Aktoren der gewählten Sektion (Abb. 2). Durch Berührung wählen Sie die Bezeichnung des Aktors, den Sie der RF Touch Einheit zuordnen möchten. Geben Sie die Adresse des zuzuordnenden Aktors ein. Abb. 3 (auf dem Aktor aufgeführt). Bestätigen Sie mit* OK *Wählen Sie die Bezeichnung, die dem Aktor zugeordnet wird (Abb. 4).*

- *Einem Aktor kann nur eine Bezeichnung zugeordnet werden.*
- *Beim Programmieren der RF Touch Einheit muß der Aktor bereits angeschlossen sein.*

*Der* ***Kommunikationstest*** *(Abb. 6) dient der Ermittlung und der Darstellung des aktuellen Standes des Signals zwischen RF Touch und dem programmierten Aktor.*

- *Durch Betätigung der Schaltfläche* ***Start*** *(Abb. 7) wird der Test gestartet und der aktuelle Signalzustand wird in Prozenten dargestellt.*
- *Durch Betätigung der Schaltfläche* ***Zurück zum Programmieren*** *gelangen Sie zurück in das Programmier -* ***Hauptmenü****.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

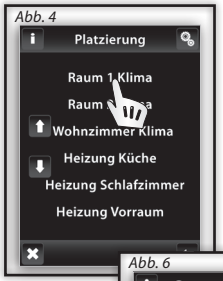



*Abb. 5*

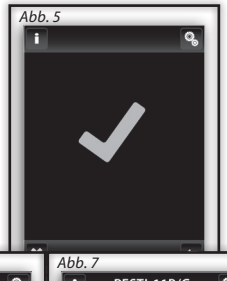


*Abb. 6*

*Abb. 7*

### *Programmieren / Heizen/ Neu zuordnen / RFTI-10B und RFTC-10/G*

*Diese zwei Einheiten sind Temperatursensoren. Beim Programmieren wird kein Kommunikationstest durchgeführt.*

*Bem.: An den Aktor RFTI-10B können zwei Temperatursensoren angeschlossen werden. Jeder der Sensoren kann eine eigene Bezeichnung besitzen. Die Aktorenadresse ist für beide Sensoren identisch.*

## Programmierung / Zugeordnete Empfänger

*Dient der Änderung oder dem Entfernen eines Aktors im gewählten Menü.*

*In der gewünschten Sektion (Abb. 1 - Heizung, Dimmen) wählen Sie durch Betätigung des Bildschirms die Position* ***Zugeordnete Empfänger*** *(Abb. 2). Angezeigt wird eine Liste der in dieser Sektion vergebenen Bezeichnungen (Abb. 3). Durch Berühren der Bezeichnung wird der zugeordnete Aktor angezeigt (Abb. 4).*

*Durch drücken von können Sie die Bezeichnung und die Adresse des zugeordneten Aktors überprüfen (Abb. 4-5).*

*Durch Berühren der Bezeichnung oder der Adresse des Aktors kann der Aktor* ***entfernt werden*** *(Abb. 7). Eventuell kann der* ***Kommunikationstest*** *durchgeführt werden (Abb. 8).*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

*Abb. 7*

*Abb. 8*

## Programmieren / Heizen/ Zugeordnete Empfänger/ RFTI-10B und RFTC-10/G

*Die Funktion Zugeordnete Empfänger im Heizen - RFTI-10B und RFTC-10/G dient dem Verbinden oder Entfernen der Temperatureinheit im Aktor.*

*In der Sektion Heizung wählen Sie durch Betätigung des Bildschirms die Position Zugeordnete Empfänger. Angezeigt wird eine Liste der in dieser Sektion vergebenen Bezeichnungen. Durch Berühren der Bezeichnung wird der zugeordnete Aktor angezeigt. Wählen Sie die Bezeichnung aus, der die Einheit RFTI-10B oder RFTC-10/G zugeordnet ist (Abb. 1-3).*

*Durch Pfeile können Sie die Bezeichnung und die Adresse des zugeordneten Aktors überprüfen (Abb. 4-5).*

*Durch Berühren der Bezeichnung oder der Adresse des Aktors wird das Menü angezeigt (Abb. 6):*

- ***Entfernen***
- ***Verbinden mit...***
- ***Verbunden mit...***

## Programmieren / Heizen/ Zugeordnete Empfänger/ RFTI-10B und RFTC-10/G / Entfernen

*Dient der Aufhebung der Verknüpfung zwischen der Temperatureinheit und der Bezeichnung im Menü Heizen.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

## Programmieren / Heizen/ Zugeordnete Empfänger/ RFTI-10B und RFTC-10/G / Verbinden mit...

*Dient der Kombination der Temperatureinheit **RFTI-10B oder RFTC-10/G** mit den Multifunktionsaktoren RFSA-61M, RFSA-61B oder RFDAC-71B, wo die Temperatureinheit die aktuelle Temperatur mißt und der Multifunktionsaktor die Heizung aufgrund der gemessenen Temperatur schaltet. Der Multifunktionsaktor schaltet aufgrund der eingestellten Temperaturen in RF Touch.*

*Bem.: Der angeschlossene Aktor RFTI-10B kann auf zwei Weisen genutzt werden:*

- *zur Temperaturmessung (ohne Verbindung mit dem Schaltaktor)*
- *durch die Verbindung mit dem Multifunktionsaktor RFSA-61M, RFSA-61B oder RFDAC-71B kann die Heizanlage aufgrund der gemessenen Temperatur geschaltet werden.*

## Programmieren / Heizen/ Zugeordnete Empfänger/ RFTI-10B und RFTC-10/G / Verbunden mit...

*Angezeigt wird der mit der Temperatureinheit verbunden Multifunktionsaktor. Durch Berühren der Bezeichnung des Aktors kann der verbunden Aktor **entfernt werden**.*

*Bem.: Die Anzeige des Batterie-Symbols im Display (Abb. 1) dient zur Information "schwachen Batterie" in der Temperatur-Einheiten. Durch Drücken auf das Batterie-Symbol wird die Bezeichnung der Einheit angezeigt.*
*Durch Pfeile schalten Sie zwischen der Bezeichnung und der Adresse der Einheit um (Abb. 2-3).*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

## Programmieren / Detektoren

*Die Sektion (Abb. 1) ist zur Zuordnung oder zum Entfernen der OASIS-Detektoren im Menü bestimmt.*

*Wählen Sie den Detektor durch Betätigung des Displays (Abb. 2). Angezeigt wird eine Liste der Detektoren. Durch Berührung wählen Sie die den Detektor, den Sie der RF Touch Einheit zuordnen möchten (Abb. 3).*

*Die RF Touch Einheit aktiviert die Suche (Abb. 4) – angezeigt wird eine Schaltfläche (die kürzeste Entfernung zur Zuordnung eines Detektors der RF Touch Einheit beträgt 1.5 m). Indem die Batterie in den Detektor eingelegt wird, wird der Detektor durch die RF Touch Einheit gefunden. Bestätigen sie die Zuordnung durch Betätigung (Abb. 5).*

*Wählen Sie die Bezeichnung aus, die dem Detektor zugeordnet wird (Abb. 6). Einem Detektor kann nur eine Bezeichnung zugeordnet werden.*

*Durch Pfeile können Sie die Bezeichnung oder die Adresse des zugeordneten Detektors anzeigen (Abb. 7-8).*

*Durch Berühren der Bezeichnung / der Adresse des Detektors werden die folgenden Optionen angezeigt (Abb. 9):*

☐ ***Entfernen*** ☐ ***Verbinden mit...*** ☐ ***Verbunden mit...***

## Programmieren / Detektoren / Entfernen

*Dient dem Aufheben der Verknüpfung zwischen dem Detektor und der Bezeichnung im **Menü Detektoren** (Abb. 1).*

*Bem.: Die Zweizustandsdetektoren JA-81M und JA-82M können auf zwei Weisen genutzt werden:*

- *Informationen über den Zustand (geschaltet / geöffnet) – z.B. geöffnetes Fenster (ohne Verbindung mit dem Schaltaktor)*
- *durch die Verbindung mit dem Multifunktionsaktor, der auf den Zustand des Detektors reagiert (geschaltet / geöffnet) - z.B. durch Einschaltung des Lichts beim Öffnen der Tür*

*Die Einzustandsdetektoren (JA-80P) müssen immer mit einem Multifunktionsaktor verbunden sein.*

Abb. 1

## Programmieren / Detektoren / Verbinden mit...

*Den zugeordneten Detektor können Sie mit einem Gerät aus dem Menü **Schalten** verbinden, wo der Multifunktions-Schaltaktor programmiert ist (z.B. Bewegungsdetektor mit Eingangslicht, Abb. 2-3).*

*Einem Detektor können bis zu 30 Multifunktions-Schaltaktoren zugeordnet werden.*

*Falls der Detektor mit einem Schaltgerät (Aktor) verbunden ist, wird die Funktion **Verzögerte Abschaltung** automatisch aktiviert, das heißt, daß der Schaltaktor auf Anregung des Detektors die angeschlossene Anlage für die eingestellte Zeit einschaltet (2 s bis 60 min). Die Zeit der **verzögerten Abschaltung** wird im **Hauptmenü / Schalten** beim verbundenen Aktor eingestellt (siehe Seite 26).*

*Auf die oben beschriebene Weise können weitere benötigte Detektoren schrittweise hinzugefügt werden. Zu RF Touch können bis zu 30 Detektoren programmiert werden.*

*Bem.: Der Mindestabstand zwischen der RF Touch Einheit und dem Detektor muß mindestens 1.5 m betragen.*

Abb. 2

Abb. 3

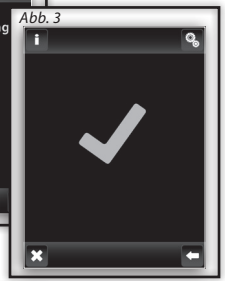


Abb. 4

Abb. 5

## Programmieren / Detektoren / Verbunden mit...

*Angezeigt wird eine Liste der Schaltaktoren, die mit diesem Detektor verbunden sind. Durch Berühren der Bezeichnung des Aktors kann der verbundene Aktor **entfernt werden** (Abb. 4-5).*

## Programmieren / Schnellbetätigung

*Die **Schnellbetätigung** ist zur Erstellung eines Gruppenbefehls bestimmt, wo durch eine Betätigung mehrere Aktoren gleichzeitig gesteuert werden können.*

*Jeder Bezeichnung eines Gruppenbefehls können Sie eine Kombination von bis zu 20 unterschiedlichen Aktoren zuordnen.*

*Bem.: Die Schnellbetätigung können Sie nur dann einstellen, wenn alle Aktoren in einzelnen Sektionen Schalten, Dimmen und Jalousien programmiert sind.*

*Im Menü **Schnellbetätigung** (Abb. 1) wählen Sie durch Berührung der von Ihnen erstellten Liste eine Bezeichnung des Gruppenbefehls aus, den sie zur Erstellung des Gruppenbefehls nutzen wollen (Abb. 2).*

*Durch Berühren der Schaltfläche **Neue Zuordnen** (Abb. 3) werden die Einheiten-Gruppen angezeigt (Schalten, Dimmen und Jalousien). Wählen Sie die Sektion aus, die Sie der gewünschten Befehlsbezeichnung zuordnen möchten (Abb. 4). Angezeigt wird das von Ihnen erstellte Menü mit Gerätebezeichnungen, das in der gewünschten Sektion erstellt wurde.*

*Wählen Sie die gewünschte Bezeichnung aus (Abb. 5) und definieren Sie die gewünschte Funktion durch eine weitere Betätigung (Abb. 6).*

*Die Einheit kehrt zur Anzeige der Einheiten-Gruppen zurück (Schalten, Dimmen und Jalousien – Abb. 7), wo sie das Programmieren fortsetzen können.*

*Durch Betätigung der Schaltfläche **Zugeordnete Empfänger** (Abb. 8) können Sie im zugeordneten Menü die Gerätebezeichnung **Entfernen** (Abb. 10) oder die **Funktionseinstellung** (Abb. 10) ändern.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

*Abb. 7*

*Abb. 8*

*Abb. 9*

*Abb. 10*

*Bem.: Durch die Funktion Entfernen wird die Bezeichnung des Gruppenbefehls aus dem Speicher der RF Touch Einheit gelöscht. Einzelne Aktoren bleiben im Speicher enthalten.*

## Einstellung / Display *(Abb. 1-2)*

- ***Hintergrund:*** *Auswahl des Bildschirmhintergrund-Farbtyps (schwarz , blau, grün, lila).*
- ***Bildschirmschoner:*** *die geforderte Helligkeit (25%, 50%, 75%, 100%) wird nach Ablauf der eingestellten Zeit seit der letzten Berührung aktiviert (15 s, 30 s, 1 min, 3 min).*
- ***Schlafmodus:*** *Einstellung der Zeit, nach der das Display der RF Touch Einheit nach der letzten Berührung in den Schlafmodus übergeht - der Bildschirm wird ausgeschaltet (0 min, 10 min, 15 min, 20 min).*
- ***Bildschirmkalibrierung:*** *Im Display wird schrittweise in jeder Ecke ein Kreuz angezeigt, das Sie mit zwei Berührungen betätigen. Dadurch wird die Kalibrierung des Gerätes vorgenommen. Die Display-Kalibrierung können sie ebenfalls durch das Rücksetzen der Einheit oder das Trennen der Einheit von der Versorgungsspannung starten – nachdem sie das Gerät wiederholt angeschlossen haben, wird das Logo RF Touch im Display angezeigt. Durch eine Berührung des Logos von mehr als 3 s wird die Kalibrierung aktiviert. Nach der Beendung der Kalibrierung wird der Ausgangsbildschirm im Display angezeigt.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

## Einstellung / Sonstiges *(Abb. 3-4)*

- ***Passwortänderung (Prog.):*** *Dient der Änderung des Passwortes für den* ***Programmiermodus****. Durch die Eingabe des Passworts - Abb. 5 (Werkseinstellung des Passworts* ***1111****) wird der Bildschirm zur Eingabe eines* ***Neuen Passwortes*** *eingeblendet – hier wird dieses neue Passwort eingetragen und bestätigt. Durch Betätigung der Schaltfläche* **OK** *wird dieses neue Passwort gespeichert (Abb. 6).*
- ***Gerät zurücksetzen:*** *Zum Zurücksetzen des Gerätes ist das Passwort* ***1234*** *zu verwenden (Abb. 7). Dieses Passwort kann nicht geändert werden. Durch die Passworteingabe und die Bestätigung des Befehls mit* ***JA*** *(Abb. 8) wird die RF Touch Einheit in die Werkseinstellung zurückgesetzt.*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

*Abb. 7*

*Abb. 8*

## Einstellung / Sonstiges *(Abb. 1)*

- ***Tastaturblock:*** *Die Aktivierung dient der Verhinderung einer zufälligen oder unerwünschten Steuerung von RF Touch (Abb. 2). Die Entriegelung eines gesperrten Bildschirms erfolgt durch eine doppelte Betätigung der Schloss-Schaltfläche (Abb. 3).*
- *Angezeigtes Menü: Sie haben die Möglichkeit nur jenen Teile in der Übersicht des Menüs auszuwählen, die sie wirklich anzeigen möchten (Beispiel: Nur Dimmung, Schaltung und Detektoren - Abb. 4-5)*
  *Falls Sie alle ✖ eingestellten Sektionen markieren, wird nur das von Ihnen erstellte Menü mit den Bezeichnungen im Hauptmenü angezeigt (ohne Einteilung in Sektionen – Abb. 6, diese Anzeige ist sinnvoll, falls nur max. 7 Aktoren einprogrammiert sind).*
- ***Heizung*** *(Abb. 7): Anzeige der* ***Einheit*** *(°C und °F), Einstellung der* ***Heizungshysterese im Bereich*** *von 0.5 - 5°C,* ***Offset****-Einstellung (Ausgleich der Ungenauigkeit in der Temperaturmessung) im Bereich zwischen von -5 bis +5°C, Wahl der* ***Thermostatfunktion:*** *Heizen / Kühlen*
- ***Hauptbildschirm:*** *Möglichkeit der Einstellung des Ausgangsbildschirms (Abb. 8-9). Linkes (1. Wahl), mittleres (2. Wahl) und rechtes unteres Feld (3. Wahl) dient der Einstellung der Steuerung der meistverwendeten Geräte direkt vom Ausgangsbildschirm aus.*

*Abb. 1*

*Bem.: Bei der Einheit RFTC-10/G wird Offset direkt an der Einheit eingestellt.*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

*Abb. 6*

*Abb. 7*

*Abb. 8*

*Abb. 9*

Abb. 1

Abb. 2

## Steuerung / Heizung

*Das Menü **Heizung** (Abb. 1-2) ist zur Steuerung von Heizanlagen bestimmt.*
*Durch Betätigung der Schaltfläche **Heizung** gelangen Sie in das Menü.*

- ***Sparbetrieb*** ***Normalbetrieb*** ***Partybetrieb***
  *Diese Modi bieten eine voreingestellte Temperatur, die sie für einzelne Räume entsprechend Ihren Anforderungen anpassen können. Durch die Aktivierung von Sparbetrieb / Normalbetrieb / Partybetrieb wird die Heizung an die eingestellte Temperatur angepaßt. Durch Betätigung der Schaltfläche ✓ / ✗ wird der gewählte Modus für alle zugeordneten Räume aktiviert.*
- *Das **Heizprogramm** dient der Heizmoduseinstellung für die gesamte Woche.*
- *Der **Ferienbetrieb** dient einer temporären Unterbrechung des Wochenprogramms oder eines anderen Heizbetriebs.*

*Bem.: Die Einstellung Einheiten °C/°F und Heizungshysterese erfolgt im Menü **Einstellung / Sonstiges / Heizung***

## Heizung / Temperaturänderung des Spar-, Normal- oder Partybetriebs

*Durch Betätigung der Modusbezeichnung – **Spar-, Normal-** oder **Partybetrieb** (Abb. 3) wird das Angebot der Temperatureinstellung für einzelne Räume eingeblendet (Abb. 4). Im Display werden die aktuelle Temperatur und der Temperatursollwert nach der Schaltung des gewählten Modus neben der Schaltfläche angezeigt. Durch Betätigung der Schaltfläche Einstellung (Abb. 5) können Sie den Temperatursollwert anpassen. Durch die Pfeile ⬆ / ⬇ wird die gewünschte Temperatur eingestellt (bei einer längeren Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller). Durch Betätigung der Schaltfläche OK wird die eingestellte Temperatur gespeichert (Abb. 6).*

*Bem. - Steuerung / Heizung: Durch Betätigung der Schaltflächen ✓ / ✗ wird der Betriebsmodus aktiviert.*

*Durch Betätigung der Betriebsmodus-Bezeichnung (Abb. 3) wird das Menü Einstellungen eingeblendet.*

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

## Heizung / Heizprogramm

*Durch Betätigung der Schaltfläche* ***Heizprogramm*** *(Abb. 1) wird die Auswahl der Bezeichnungen angezeigt. Wählen Sie die Bezeichnung, bei welcher Sie das Zeitprogramm und die Temperatur einstellen möchten (Abb. 2). Durch Betätigung des Uhr-Zeitintervalls (Minuten) markieren Sie die Angabe, die sie ändern möchten (Abb. 3). Mit den Pfeiltasten / stellen Sie die Einschaltzeit - On und Abschaltzeit - Off ein. Durch die Pfeile stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.*

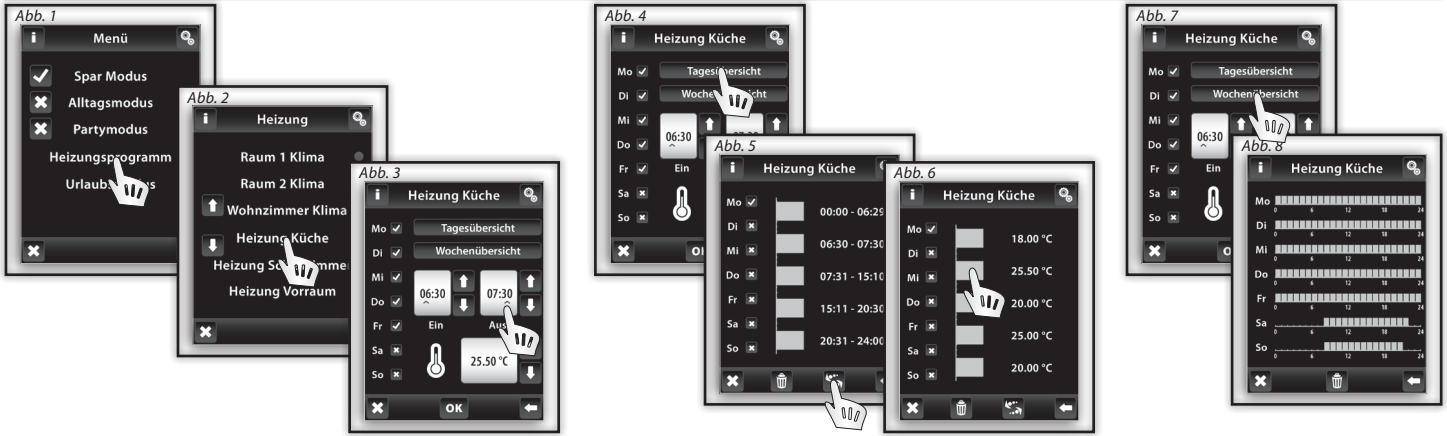
*Bem.: Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller.*

*Durch Betätigung von Mo-So aktivieren Sie das* ***Heizprogramm*** *am jeweiligen Wochentag. - für den jeweiligen Tag aktiv, - für den jeweiligen Tag inaktiv. Die Bestätigung des eingestellten Programms erfolgt durch Betätigung der Schaltfläche OK. Falls Sie ein weiteres* ***Heizprogramm*** *einstellen möchten, setzen sie die Programmierung fort.*

*Bem.: Pro Tag können bis zu 5 Heizprogramme gebildet werden. Die Programme dürfen sich nicht überschneiden (Abb. 5).*

***Tagesübersicht*** *(Abb. 4) – mit Pfeilen wählen Sie die Darstellung des eingestellten Zeitprogramms oder der Temperatur aus (Abb. 5-6). Um ein Zeitprogramm zu entfernen, markieren Sie durch Betätigung die Zeit-/Temperaturgrafik (Abb. 6) und betätigen Sie im unteren Bildschirmbereich den Abfalleimer , Dadurch wird das markierte Zeitprogramm gelöscht. Falls Sie keine Grafik durch Betätigung markieren, können Sie durch Betätigung der Schaltfläche alle Zeitprogramme am jeweiligen Tag entfernen.*

***Wochenübersicht*** *(Abb. 7-8) - durch Betätigung der Schaltfläche Abfalleimer – im unteren Bildschirmbereich werden alle eingestellten* ***Heizprogramme*** *gelöscht.*



## Heizung / Ferienbetrieb

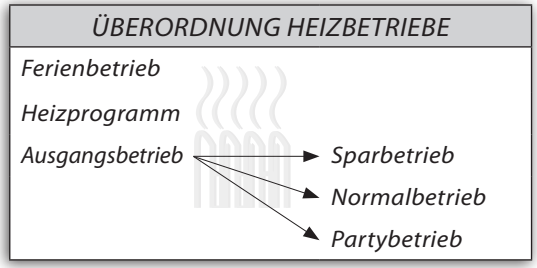
*Der **Ferienbetrieb** dient einer temporären Unterbrechung des **Heizbetriebs**.*

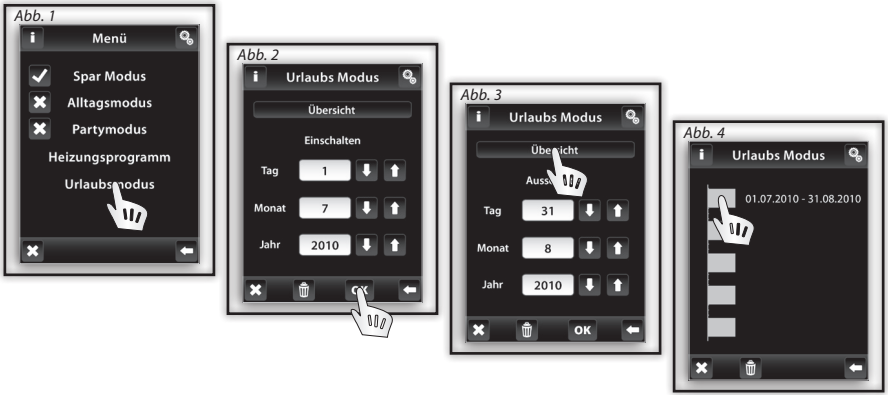
*Durch Betätigung der Schaltfläche **Ferienbetrieb** (Abb. 1) wird der Bildschirm Schalten angezeigt, wo Sie den Anfangstag, -monat und das -jahr des Ferienbetriebs einstellen. Bestätigung mit der Schaltfläche OK (Abb. 2). Angezeigt wird der Bildschirm Abschalten, wo der Tag, der Monat und das Jahr der Beendung des Ferienbetriebs eingestellt wird. Bestätigen Sie mit OK.*

*Durch Betätigung des Schriftzugs Übersicht (Abb. 3) werden die eingestellten Ferienbetriebe angezeigt.*

*Bem.: Im Ferienbetrieb können Sie bis zu 5 Zeitintervalle zugeordnet haben. Die Programme dürfen sich nicht überschneiden. Während des Ferienbetriebs ist der Sparbetrieb aktiv.*

*Einzelne Löschungen des **Ferienbetriebs** erfolgen durch die Betätigung des gewählten Betriebs in der Grafik (Abb. 4), durch eine weitere Betätigung der Schaltfläche Abfalleimer im unteren Bildschirmbereich wird das Programm gelöscht. Falls Sie keine Grafik durch Betätigung markieren, können Sie durch Betätigung der Schaltfläche alle **Ferienbetriebe** entfernen.*




*Bem.: In der RF Touch Einheit kann die gewünschte Temperatur manuell eingestellt werden. Nach der Aktivierung ist die Anpassung bis zur ersten nachfolgenden Änderung des Heizbetriebs oder des Ferienbetriebs gültig.*

*Bei der Einheit RFTC-10/G kann die gewünschte Temperatur direkt an der Einheit manuell eingestellt werden. Diese Anpassung ist bis zur nachfolgenden Änderung des Heizprogramms in RF Touch gültig.*

## Hauptmenü / Schaltung

*Das Menü Schaltung ist für alle Geräte bestimmt, die Sie schalten möchten. Durch Betätigung der Schaltfläche* ***Schalten*** *(Abb. 1) wird die Auswahl der Bezeichnungen des von Ihnen erstellten Menüs angezeigt. Die rote / grüne LED stellt den Zustand des Kontakts dar:*

- ***grün*** *– geschaltet* ***rot*** *– abgeschaltet.*

*Durch Betätigung der gewünschten Bezeichnung (Abb. 2) werden die Grundfunktionen angezeigt:* ***Einschalten*** ***Abschalten.***

## Schaltung / Funktion

*Durch Betätigung der Schaltfläche* ***Weitere Funktionen*** *(Abb. 3) wird eine Auswahl der Schaltfunktionen angezeigt (Abb. 4). Weitere Funktionen können Sie nur in Kombination mit den Multifunktions-Schaltaktoren verwenden - RFSA-61B, RFSA-62B, RFSA-61M und RFSA-66M.*

- ***Impuls*** *– durch eine Betätigung der Schaltfläche wird der Ausgang eingeschaltet, durch eine weitere Betätigung der Schaltfläche wird er abgeschaltet.*
- ***Taste*** *– während die Schaltfläche betätigt ist ist der Ausgang geschaltet, nachdem er gelöst wird, schaltet er ab.*
- ***Verzögerter Anlauf*** *– ab der Betätigung der Schaltfläche wird die eingestellte Zeit eingelesen, nachdem die Zeit abgelaufen ist, schaltet der Aktor.*
- ***Verzögerte Abschaltung*** *– durch Betätigung des Ausgangs schaltet dieser und nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet der Aktor ab.*

*In der Sektion Zeiteinstellung wird die Zeit für die Funktionen verzögerter Anlauf und verzögerte Abschaltung eingestellt. Die Verzögerungszeit ist im Bereich zwischen* ***2 s bis 60 min*** *einstellbar. Durch Betätigung des Uhr-Zeitintervalls (Minuten) markieren Sie die Angabe, die sie ändern möchten (Abb. 5). Durch die Pfeile / wird die Uhrzeit eingestellt.*

*Bem.: Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller. Bestätigung der Zeiteinstellung mit*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Abb. 4*

*Abb. 5*

## Hauptmenü / Schaltung / RFDAC-71B

*Falls sie im Menü Schalten eine Bezeichnung wählen, zu der der Aktor RFDAC-71 einprogrammiert ist, werden die Grundfunktionen angezeigt:*

☐ ***Einschalten*** ☐ ***Abschalten***.

*Durch kurze Betätigungen der Pfeile ⬆ / ⬇ bei der Schaltfläche* ***Regelung*** *wird der gewünschte Wert eingestellt (Abb. 3). Durch Betätigung der Schaltfläche* **OK** *wird der Befehl ausgeführt.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

*Bem.: Für eine wirksame Heizungsregelung empfehlen wir den Aktor RFDAC-71B mit der Temperatureinheit RFTC-10/G oder RFTI-10B zu verbinden.*

## Schaltung / Wochenprogramm

*Das Wochenprogramm dient der Einstellung des automatischen Wochen-Schaltbetriebs.*

*Durch Betätigung des **Wochenprogramms** (Abb. 1 a-b) wird das Einstellungsmenü angezeigt. Durch Betätigung des Uhr-Zeitintervalls (Minuten) markieren Sie die Angabe, die sie ändern möchten. Mit den Pfeiltasten ⬆ / ⬇ stellen Sie die Einschaltzeit - **On** und Abschaltzeit - **Off** ein.*

*Bem.: Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller.*

*Durch Betätigung von Mo-So aktivieren Sie das **Wochenprogramm** am jeweiligen Wochentag (Abb. 2). ☑ - für den jeweiligen Tag aktiv, ☒ - für den jeweiligen Tag inaktiv.*

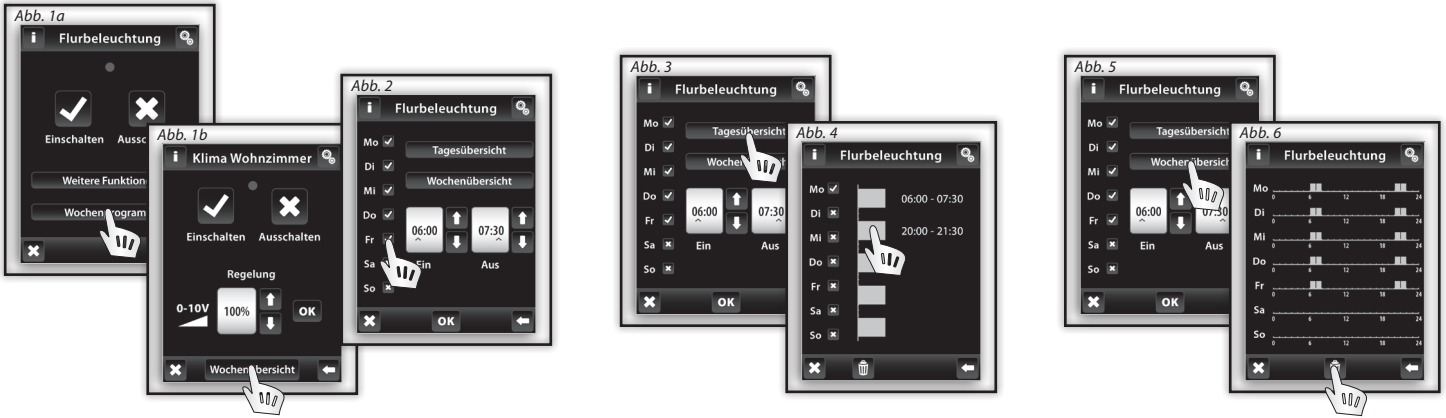
*Die Bestätigung des eingestellten Programms erfolgt durch Betätigung der Schaltfläche OK. Falls Sie ein weiteres **Schaltprogramm** einstellen möchten, setzen sie die Programmierung fort.*

*Bem.: Pro Tag können bis zu 5 Schaltprogramme gebildet werden. Die Programme dürfen sich nicht überschneiden.*

*Durch die **Tages- / Wochenübersicht** werden die eingestellten **Schaltprogramme** in der Tages- / Wochenübersicht angezeigt.*

*Zum Löschen eines bestimmten Programms in der **Tagesübersicht** (Abb. 3) markieren Sie durch Betätigung die Zeitgrafik (Abb. 4) und im unteren Bildschirmbereich betätigen Sie den Abfalleimer 🗑 – das markierte Programm wird gelöscht. Falls Sie keine Grafik durch Betätigung markieren, können Sie durch Betätigung der Schaltfläche 🗑 alle Zeitpläne am jeweiligen Tag entfernen.*

***Wochenübersicht** (Abb. 5-6) - durch Betätigung der Schaltfläche Abfalleimer 🗑 im unteren Bildschirmbereich werden alle eingestellten Programme gelöscht.*



## Hauptmenü / Dimmung

*Das Menü **Dimmung** ist für alle Lichter bestimmt, bei welchen Sie die Helligkeit regeln möchten (Belastung R, L, C – 250VA). Durch Betätigung der Schaltfläche **Dimmung** (Abb. 1) wird die Auswahl der Bezeichnungen des von Ihnen erstellten Menüs angezeigt (Abb. 2).*

*Die rote / grüne LED stellt den Zustand des Kontakts dar: ▢ **grün** – geschaltet ▢ **rot** – abgeschaltet.*

## Dimmung / Funktion

*Durch Betätigung der gewünschten Bezeichnung werden die Grundfunktionen angezeigt: ▢ **Einschalten** ▢ **Abschalten**. Durch kurze Betätigungen der Pfeile ⬆ / ⬇ bei der Schaltfläche **Dimmung** wird die gewünschte Helligkeit eingestellt (Abb. 3). Durch Betätigung der Schaltfläche OK wird der Befehl ausgeführt. Falls die Schaltfläche - angezeigt wird, wurde die Helligkeitsintensität durch ein anderes Steuerungselement angepaßt (Abb. 4).*

*Weitere **Funktionen** (Abb. 5) können Sie nur in Kombination mit dem Multifunktions-Dimmaktor - RFDA-71B und dem Analogaktor RFDAC-71B verwenden.*

- ▢ ***Lichtanlauf** – durch die Betätigung wird automatisch ein stufenloser Anlauf der Helligkeit über die eingestellte Zeit erfolgen.*
- ▢ ***Lichtauslauf** – durch die Betätigung wird automatisch ein stufenloser Auslauf der Helligkeit über die eingestellte Zeit erfolgen.*

*In der **Einstellung** wird die Zeit für die Funktionen **Lichteinlauf** und **Lichtauslauf** eingestellt. Die Zeit kann im Bereich von **2 s bis 30 min**. eingestellt werden. Durch Betätigung des Uhr-Zeitintervalls (Minuten) markieren Sie die Angabe, die sie ändern möchten (Abb. 6). Durch die Pfeile ⬆ / ⬇ wird die Uhrzeit eingestellt. Bestätigung der Zeiteinstellung mit OK.*

*Bem.: Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller.*

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

## Hauptmenü / Jalousien

*Das Menü **Jalousie** ist zur Steuerung aller Rollos, Jalousien, Markisen, Toren und Garagentoren bestimmt, die über einen Endschalter verfügen. Durch Betätigung der Schaltfläche **Jalousie** (Abb. 1) wird eine Auswahl der Bezeichnungen des von Ihnen erstellten Menüs angezeigt (Abb. 2).Die rote / grüne LED stellt den Zustand des Gerätes dar: ▢ **grün** – Jalousien zu ▢ **rot** – Jalousien auf.*

## Jalousie / Funktionen

*Durch Betätigung der gewünschten Beschreibung / Bezeichnung des Gerätes wird die Funktion angezeigt: ▢ **Auf** ▢ **Zu.***

*Zuerst müssen Sie die Zeit **„t"** der Bewegung des Gerätes von einer Endlage zu der anderen messen.*

*Indem sie die Schaltfläche **Auf** (Abb. 3) länger als 3 s betätigen, positionieren sie das Gerät in die Endlage. Durch eine weitere Betätigung der Schaltfläche **Zu** die länger als 3 s dauert, setzt sich das Gerät in Bewegung; messen sie gleichzeitig die Zeit „t" – die Zeit, während der das Gerät in Bewegung sein wird.*

*In der Sektion Einstellung markieren Sie durch Betätigung des Zeitintervalls der Stunden (Minuten) die Angabe, die Sie ändern möchten. Durch die Pfeile / stellen Sie die **gemessene Zeit „t" + 2 s** in das **Feld Auf** und die gleiche Zeit ebenfalls in das **Feld Zu** ein (Abb. 4). Bestätigen Sie die Zeiteinstellung mit OK.*

*Bem.: Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller.*

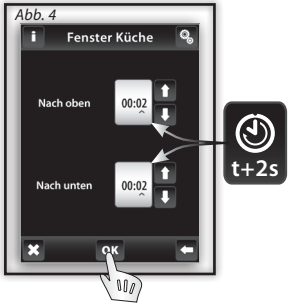
*Durch kurze Betätigungen der Schaltflächen **Auf** / **Zu** können Sie die Geräte in der geforderten Richtung steuern. Indem sie die Schaltfläche länger als 3 s betätigen, positionieren Sie das Gerät in die gewünschte Endlage.*

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4



## Jalousie / Wochenprogramm

*Das **Wochenprogramm** dient der Einstellung des automatischen Wochenbetriebs.*

*Durch Betätigung des **Wochenprogramms** (Abb. 1) wird das Einstellungsmenü angezeigt. Durch Betätigung des Uhr-Zeitintervalls (Minuten) markieren Sie die Angabe, die sie ändern möchten. Durch die Pfeile / wird die Auf - und Zu -Zeit eingestellt. Durch eine längere Betätigung des Pfeils bewegen sich die Zahlenwerte schneller.*

*Durch Betätigung von Mo-So aktivieren Sie das Wochenprogramm am jeweiligen Wochentag (Abb. 2 ). - für den jeweiligen Tag aktiv, - für den jeweiligen Tag inaktiv.*

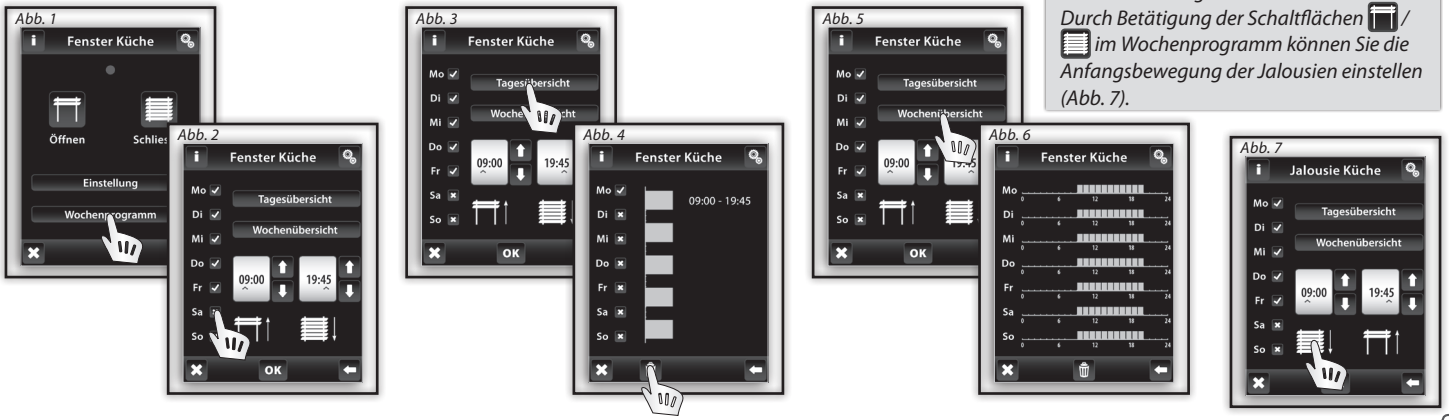
*Die Bestätigung des eingestellten Programms erfolgt durch Betätigung der Schaltfläche OK. Falls Sie ein weiteres **Jalousienprogramm** einstellen möchten, setzen sie die Programmierung fort. Pro Tag können bis zu 5 **Jalousienprogramme** (Auf / Zu) gebildet werden. Die Programme dürfen sich nicht überschneiden.*

*Durch die **Tages- / Wochenübersicht** werden die eingestellten **Jalousienprogramme** in der Tages- / Wochenübersicht angezeigt.*

*Um ein bestimmtes Programm in der Tagesübersicht (Abb. 3) zu löschen, markieren Sie die Zeitgrafik durch Betätigung. Durch eine weitere Betätigung des Abfalleimers (Abb. 4) wird das markierte Programm gelöscht. Falls Sie keine Grafik durch Betätigung markieren, können Sie durch Betätigung der Schaltfläche alle Zeitprogramme am jeweiligen Tag entfernen.*

***Wochenübersicht** (Abb. 5-6) – durch Betätigung der Schaltfläche Abfalleimer im unteren Bildschirmbereich werden alle eingestellten Programme gelöscht.*

*Bem.: Einstellung der Inversionsfunktion: Durch Betätigung der Schaltflächen / im Wochenprogramm können Sie die Anfangsbewegung der Jalousien einstellen (Abb. 7).*



## Hauptmenü / Detektoren

*Das Menü **Detektoren** ist zur Visualisierung und Schaltung der Geräte über Detektoren bestimmt. Durch Betätigung der Schaltfläche **Detektoren** (Abb. 1) wird die Auswahl der Bezeichnungen des von Ihnen erstellten Detektoren-Menüs angezeigt (Abb. 2).*

## Zweizustandsdetektoren

*Die Zweizustandsdetektoren (JA-81M – Türdetektor; JA-82M – Fensterdetektor) verfügen über eine Zustandsvisualisierung:*

- *grün – offen*
- *rot – geschaltet.*

*Die Detektoren JA-81M und JA-82M können auf zwei Weisen genutzt werden:*

- *Informationen über den Zustand (geschaltet / geöffnet) – z.B. geöffnetes Fenster (ohne Paarung mit dem Schaltaktor)*
- *durch die Paarung mit dem Multifunktionsaktor, der auf den Zustand des Detektors reagiert (geschaltet / geöffnet) – z.B. Licht einschalten beim Öffnen der Tür. Durch Berühren der Bezeichnung des Detektors wird die Bezeichnung der Schaltgeräte, mit welchen der Detektor verbunden ist, angezeigt. Durch Betätigung der Bezeichnung des Schaltgerätes wird die Auswahl angezeigt (Abb. 4):*

***Beim Schließen (ruhe):***

- *Abschalten – Abschaltung unverzögert.*
- *Verzögerter Auslauf - Abschaltung nach Ablauf der in der Schaltung eingestellten Zeit.*

***Beim Öffnen (Alarm):***

- *Schließen – schließt unverzögert.*
- *Verzögerter Anlauf - Einschaltung nach Ablauf der in der Schaltung eingestellten Zeit.*

*Bestätigung der Einstellung mit* **OK** *(Abb. 4 ).*

*Bem.: Die Verzögerungszeit wird beim verbundenen Aktor eingestellt.*

## Einzustandsdetektoren

*Die Einzustands-Bewegungsdetektoren JA-80P verfügen über keine Zustandsvisualisierung und sind zur Paarung mit einem Multifunktionsaktor bestimmt. Durch Berühren der Bezeichnung des Detektors wird die Bezeichnung des Schaltaktors, mit welchem der Detektor verbunden ist, angezeigt.*

*Bem.: Dem Detektor ist die Funktion Verzögerte Abschaltung automatisch zugeordnet. Die Verzögerungszeit wird beim verbundenen Aktor eingestellt.*

## Hauptmenü / Schnellbetätigung

*Das Menü **Schnellbetätigung** dient der Gruppensteuerung der Geräte.*

*Durch Betätigung der **Schnellbetätigung** (Abb. 1) wird die Auswahl der Bezeichnungen des von Ihnen erstellten Menüs angezeigt (Abb. 2). Durch Betätigung der Bezeichnung werden die nachfolgenden Möglichkeiten angezeigt (Abb. 3):*

- ***Aktivieren** – eingestellte Szenen werden aufgerufen*
- ***Deaktivieren** – bei allen aktiven Aktoren wird die Funktion OFF (abschalten) durchgeführt.*

*Abb. 1*

*Abb. 2*

*Abb. 3*

## Hinweise des Gerätes RF Touch

*Bei unkorrekter oder unvollständiger Eingabe wird ein Hinweis im Display angezeigt.*

| *Hinweis* | *Verfahren* |
|---|---|
| *Max. 40 Räume können definiert werden.* | *Es können nicht mehr als 40 Gerätebezeichnungen eingegeben werden.* |
| *Speicherung nicht gelungen.* | *wiederholt eingeben* |
| *Löschen fehlgeschlagen.* | *wiederholt eingeben* |
| *Kein Gerät zugeordnet.* | *geforderten Aktor zuordnen* |
| *Zwei Zeitprogramme überschneiden sich an einem Tag* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Kein Zeitprogramm mehr verfügbar an einem Tag* | *kein weiteres kann eingegeben werden* |
| *Kein Tag ausgewählt.* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Die Schaltzeit darf nicht größer als die Abschaltzeit sein.* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Im Raum ist bereits eine Einheit zugeordnet. Wählen sie einen anderen Raum aus.* | *Ein Aktor kann nur einer Gerätebezeichnung zugeordnet werden (außer der Schnellbetätigung).* |
| *In der Gruppe ist bereits ein solcher Raum definiert.* | *vergeben Sie eine neue Bezeichnung* |
| *Die Adresse ist in der Liste der Einheiten bereits belegt. Wählen sie eine andere Adresse aus.* | *geben Sie eine richtige Information ein* |
| *Eine vollständige Adresse muß eingegeben werden.* | *geben Sie richtige Information ein* |
| *Temperaturstelle dargestellt – xxx.* | *kein Aktor programmiert, Störung am Aktor / Sensor, Kommunikation-sstörung* |
| *Max. 40 Einheiten können definiert werden.* | *es können nicht mehr als 40 Einheiten vergeben werden* |
| *Das Einschaltdatum darf nicht gleich wie das Abschaltdatum sein.* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Das Einschaltdatum darf nicht größer als das Abschaltdatum sein.* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Alle 5 Programme bereits belegt.* | *kein weiteres kann eingegeben werden* |

## Hinweise des Gerätes RF Touch

| *Hinweis* | *Verfahren* |
|---|---|
| *Im Raum ist keine Einheit zugeordnet.* | *Aktor zuordnen* |
| *Diese Gruppe ist bereits einmal zugeordnet.* | *neue Einstellung eingeben* |
| *Unvollständige Displayanzeige – kann nicht gesteuert werden.* | *Kalibrierung des Gerätes vornehmen (Versorgungsspannung trennen, nach wiederholter Einschaltung das RF Touch Logo betätigen, die Kalibrierung wird durch zwei Kreuze abgeschlossen, die schrittweise in jeder Bildschirmecke eingeblendet werden)* |
| *EPROM-Fehler!* | *mit dem Hersteller in Kontakt treten* |
| *Fehler des RTC-Kreises!* | *mit dem Hersteller in Kontakt treten* |
| *Fehler des AT45-Kreises!* | *mit dem Hersteller in Kontakt treten* |
| *Programmeinstellungen für Mitternacht und nach Mitternacht - um 00:00 Uhr ist der Aktor inaktiv.* | *- Zeiteinstellungen nach Mitternacht: Stellen Sie die gewünschte Startzeit ein und stellen Sie die gewünschte Endzeit auf 00:00 Uhr, am Folgetag stellen Sie die Startzeit auf 00:00 Uhr und stellen Sie die gewünschte Startzeit ein.* |
| | *- Zeiteinstellungen für Mitternacht: Stellen Sie die gewünschte Startzeit ein und stellen Sie die Endzeit auf 23:59 Uhr ein.* |
| *Passwort vergessen?* | *informieren Sie sich beim Hersteller hinsichtlich des weiteren Vorgangs* |

***Allgemeines***

*Aufgrund der Durchgängigkeit der Funksignale ist auf eine korrekte Positionierung der Funkkomponenten im jeweiligen Gebäude zu achten. RF Control ist nur zur Montage in Innenräumen bestimmt. Geräte sind nicht zur Installation im Außenbereich und in Feuchträumen bestimmt, sie dürfen nicht in Metallverteilerkästen und in Kunststoffverteilerkästen mit Metalltüren installiert werden – dies würde die Durchgängigkeit des Funksignals beeinträchtigen. RF Control wird nichts zur Steuerung von Geräten empfohlen, die Lebensfunktionen sicherstellen, oder zur Steuerung von Risikoanlagen, wie zum Beispiel Pumpen, elektrische Heizgeräte ohne Thermostat, Aufzüge, Flaschenzüge u.ä. - die Funkübertragung kann gestört werden, wodurch die Fernbedienung unmöglich wird. Nicht geeignet zum Einsatz in industrieller Umgebung.*

*Vor hohen Temperaturschwankungen und übermäßiger Feuchtigkeit schützen. Lassen Sie die RF Touch Einheit bei plötzlichen Temperaturänderungen ca. 2 Stunden vor der Installation an die Temperatur am Installationsort anpassen. Dadurch verhindern Sie die Feuchtigkeitskondensation im Gerät und eventuellen Kurzschluß.*
*Verwenden Sie keine brennbaren Materialien in der Nähe des Gerätes.*

*Die grafische Anzeige des Kontakt-/Gerätezustands (rote/grüne LED) ist lediglich informativ und kann durch zahlreiche bearbeitete Informationen oder Kombinationen mehrerer RF Touch und RF Pilot Steuergeräte beeinflußt werden.*

*Sicherheitsfunktionen bei den Aktoren RFSTI-11B und RFSTI-11G: bei einem zufälligen Kommunikationsausfall, der länger als 25 Minuten dauert, entkoppeln die Aktoren den Output.*

# Installationsformular

| *Lfd.-Nr.* | *Beschreibung / Bezeichnung des gesteuerten Gerätes* | *Aktor-Bezeichnung* | *Aktor-Adresse* |
|---|---|---|---|
| *1.* | | | |
| *2.* | | | |
| *3.* | | | |
| *4.* | | | |
| *5.* | | | |
| *6.* | | | |
| *7.* | | | |
| *8.* | | | |
| *9.* | | | |
| *10.* | | | |
| *11.* | | | |
| *12.* | | | |
| *13.* | | | |
| *14.* | | | |
| *15.* | | | |
| *16.* | | | |
| *17.* | | | |
| *18.* | | | |
| *19.* | | | |
| *20.* | | | |

| *Lfd.-Nr.* | *Beschreibung / Bezeichnung des gesteuerten Gerätes* | *Aktor-Bezeichnung* | *Aktor-Adresse* |
|---|---|---|---|
| *21.* | | | |
| *22.* | | | |
| *23.* | | | |
| *24.* | | | |
| *25.* | | | |
| *26.* | | | |
| *27.* | | | |
| *28.* | | | |
| *29.* | | | |
| *30.* | | | |
| *31.* | | | |
| *32.* | | | |
| *33.* | | | |
| *34.* | | | |
| *35.* | | | |
| *36.* | | | |
| *37.* | | | |
| *38.* | | | |
| *39.* | | | |
| *40* | | | |

**ELKO EP, s.r.o.**
Palackého 493 | 769 01 Holešov | Všetuly,CZ, tel.: +420 573 514 211 | fax: +420 573 514 227
elko@elkoep.com | www.elkoep.com
rev.0